

Beschlussvorlage

Beratungsfolge	Sitzungsdatum	Öffentl. Sitzung (Ö/N)	Abstimmungsergebnis		
			Dafür	Dagegen	Enthalt.
Ortsrat Achmer	23.10.2019	Ö			

Betreff: Umbenennung eines Teilstückes des Richteweges im Ortsteil Achmer in "Paul-Jaschke-jun.-Weg"

Beschlussvorschlag:

Ein 194 Meter langes Teilstück des Richteweges, beginnend an der Kreisstraße 165 und endend an der Einmündung Schulstraße/Larberge, bestehend aus einem Teilbereich des Flurstücks 31/12 der Flur 12, Gemarkung Achmer, erhält ab sofort den Namen „Paul-Jaschke-jun.-Weg“.

Sachverhalt / Begründung:

Der Ortsrat Achmer begründet den Wunsch nach einer Umbenennung wie folgt:

Der viel zu frühe Tod des gebürtigen Achmeraners Paul Jaschke, im Alter von nur 52 Jahren, hat uns alle tief berührt. Wir möchten einem außergewöhnlichen Talent mit dieser Straßenbenennung unseren Respekt zollen.

Als Fußballer ragte er früh heraus und galt bei seinem Heimatverein SC Achmer als „Fußball-Wunderkind“. Früh wurde er von Kreis-Auswahltrainer Hansi Niemeyer gefördert, und schon als B-Jugendlicher entdeckte ihn Jugendtrainer Friedel Hoppe für den VfL.¹

Der trickreiche, ballgewandte Stürmer fiel auch überregional auf: Mit 15 Jahren trug er erstmals das Trikot mit dem Adler auf der Brust. Insgesamt bestritt Paul Jaschke bis 1984 29 Länderspiele für die Jugendauswahlmannschaften des DFB und ist damit Rekordnationalspieler des VfL.²

Für den VfL Osnabrück war er, abgesehen von einer kurzen Ausleihe zu Arminia Bielefeld, bis 1991 aktiv. Insgesamt kam er für den VfL Osnabrück und die Arminen aus Bielefeld in 167 Zweitligapartien zum Einsatz und bestritt über 200 Pflichtspiele. Danach wechselte er zum SC Preußen Münster, mit dem er 1994 Deutscher Amateurmeister wurde. Beim Regionalligisten VfL Herzlake und bei den Sportfreunden Lotte ließ er seine Karriere ausklingen.³

Der Fußball blieb ein wesentlicher Teil seines Lebens. Bei Schwarz-Weiß Osterfeine im Oldenburger Münsterland begann seine Trainerlaufbahn; mehrere Jahre lang war er Spielertrainer. Nach acht Jahren in Osterfeine folgten je fünf Spielzeiten beim SV Holdorf und beim TuS Emstekerfeld sowie

¹ <https://www.fupa.net/berichte/vfl-osnabrueck-vfl-osnabrueck-trauert-um-seinen-rekordnation>

² <https://www.fupa.net/berichte/vfl-osnabrueck-vfl-osnabrueck-trauert-um-seinen-rekordnation>

³ https://www.nwzonline.de/cloppenburg/lokalsport/cloppenburg-ex-zweitligaspieler-mit-52-gestorben-fussballer-trauern-um-trainerlegende-paul-jaschke_a_50,4,272161117.html

zwei Saisons bei Niedersachsen Vechta, ehe er 2017 zum VfL Oythe kam. Wie all seine Clubs, führte der A-Lizenz-Inhaber auch Oythe zum Aufstieg.

Die betroffene Wegefläche wird in der Anlage kenntlich gemacht. Dieser Teil des Richteweges ist Bestandteil des im Straßenbestandsverzeichnis von Achmer unter der Nummer 48 (1) eingetragenen Weges. Die Widmung dieses Teilstückes beschränkt sich auf Radfahrer und Fußgänger. Adressentechnisch ist nur das Gebäude an den Sportplätzen diesem Straßenstück zugeordnet. Dort müsste eine Adressenänderung erfolgen.

Die Straßenbenennung hat eine von der Baulast losgelöste Ordnungsfunktion. Die Zuständigkeit der Gemeinde für die Straßenbenennung im Allgemeinen ergibt sich aus Art. 28 Abs. 2 GG und § 1 Abs. 2 Nr. 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG). Grundsätzlich ist der Rat für die Benennung zuständig, es sei denn, dass die Straße ausschließlich in einer Ortschaft, für die ein Ortsrat gewählt wurde, gelegen ist (§ 58 Abs. 2 Nr. 1 NKomVG). Diese Voraussetzung ist hier erfüllt.

Ein entsprechender Index als Ergänzung des dort neu aufzustellenden Straßennamenschildes sollte folgenden Inhalt haben:

Der ehemalige Zweitligaprofi und Trainer Paul Jaschke jun. (18. April 1966 – 26. Februar 2019) war der erste Nationalspieler Achmers. Bis 1984 hat Paul Jaschke für die Jugendmannschaften des Deutschen Fußballbundes 29 Länderspiele bestritten

Die Umbenennung wird mit dem Tage der Bekanntmachung wirksam.

Anlagenverzeichnis:

Umben. Paul-Jaschke-jun.-Weg